

INSPIRATION



Gold ...

... Always believe in your soul ... Manche Farben rufen ungefragt Lieder ins Denkkzentrum, wie eben Gold. Das glänzende Salatbesteck ist zwar nicht unzerstörbar, wie eine entsprechende Zeile in Spandau Ballets Song hoffen lässt (und spülmaschinenfest ist es auch nicht, was aber eigentlich egal ist), dafür sieht der damit geschöpfte Salat aus wie von einem Fünfsternekoch zubereitet, Ehrenwort. www.fermliving.com



In die Ecke mit dir!

Ecksitzmöbel verfügen über magische Anziehungskraft – man fühlt sich geborgen, hat niemanden im Rücken, bewahrt die Übersicht. Zudem darf man sich entscheiden, in welcher Richtung man sich anlehnen will. Mit der Gartenmöbelserie «Yala» darf man sich nun auch auf der Terrasse oder auf dem Balkon ungestört in eine Ecke verdrücken. Der Sessel kann natürlich mit weiteren Elementen ergänzt werden.

www.doitgarden.ch



Weiches Glas

Einer farblosen Seifenblase gleich oder wie ein flüssiger Glasbehälter, in dem ein «Korken» Luft und Licht festhält, schwebt die Leuchte «Awa» von der Decke. Im Japanischen steht der Name für eine in einer Flüssigkeit entstandenen Luftblase, was Fumie Shibata in ihrem Design wundervoll umgesetzt hat. Hergestellt in der Glasbläserei der tschechischen Leuchtenmarke Brokis.

www.brokis.cz



Upcycling

Wo ein Wein ist, ist auch ein Wagen

Fast jeder hatte einmal die Idee – entweder aufgrund des Restweins in den Adern oder einfach, weil das ökologisch denkende, als Designer verkantete Herz in uns geblutet hat, als es nach der Feier um das Entsorgen ging: Holzweinkisten wurden zu Aufbewahrungsschachteln, Schubladen, Regalablären, Haushaltspapierrollenhaltern ... Tatsächlich etwas Nachhaltiges zu zimmern, das eine plausible Funktion hat und zudem gut aussieht, das schaffen nur wenige. Das Schweizer Upcycling-Designmöbelunternehmen Uniqamo gehört dazu. 2015 von Tausendsassa Farid Mhedbi gegründet, gibt es alten Weinkisten und Kabeltrommeln ein zweites Leben. In Zusammenarbeit mit der Schlosserei der Justizvollzugsanstalt Lenzburg und dem Behindertenwerk Stiftung St. Jakob ist so der Servierwagen «Emilion» entstanden.

UNIQAMO,
www.uniqamo.com



Uniqamos Köpfe: Bianca Laura Zimmermann, Eloy Van Der Sman und Farid Mhedbi.